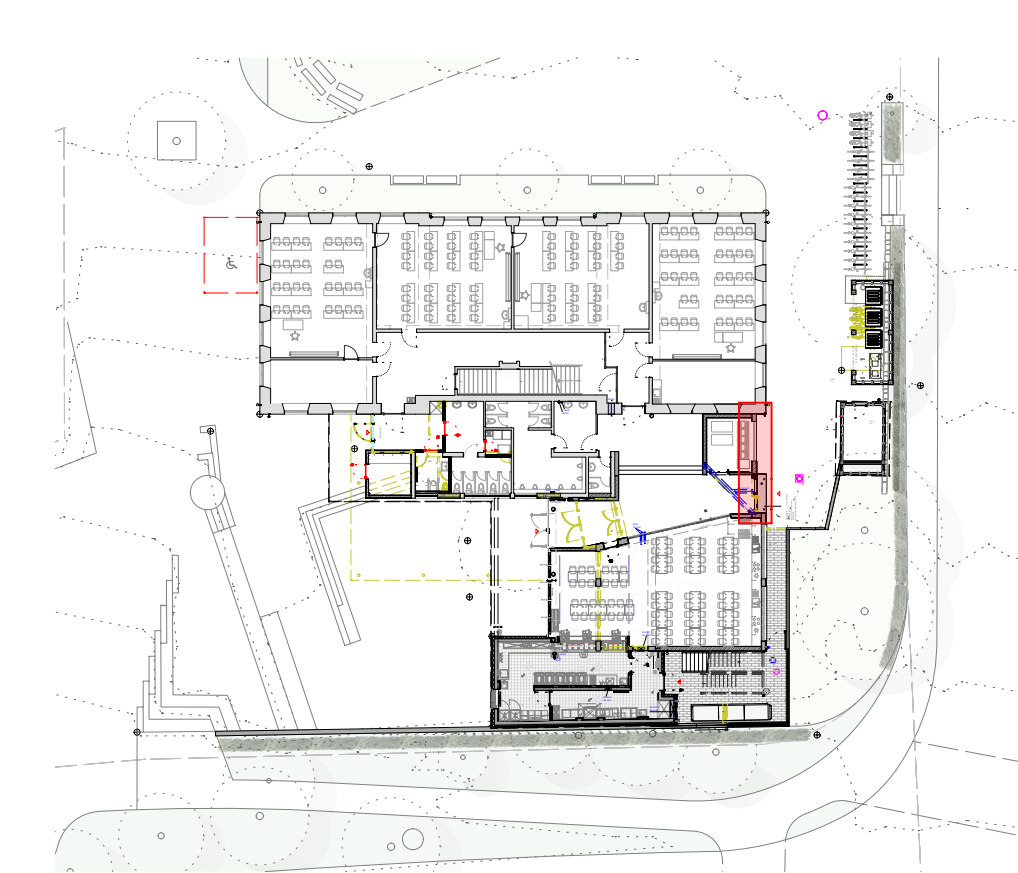
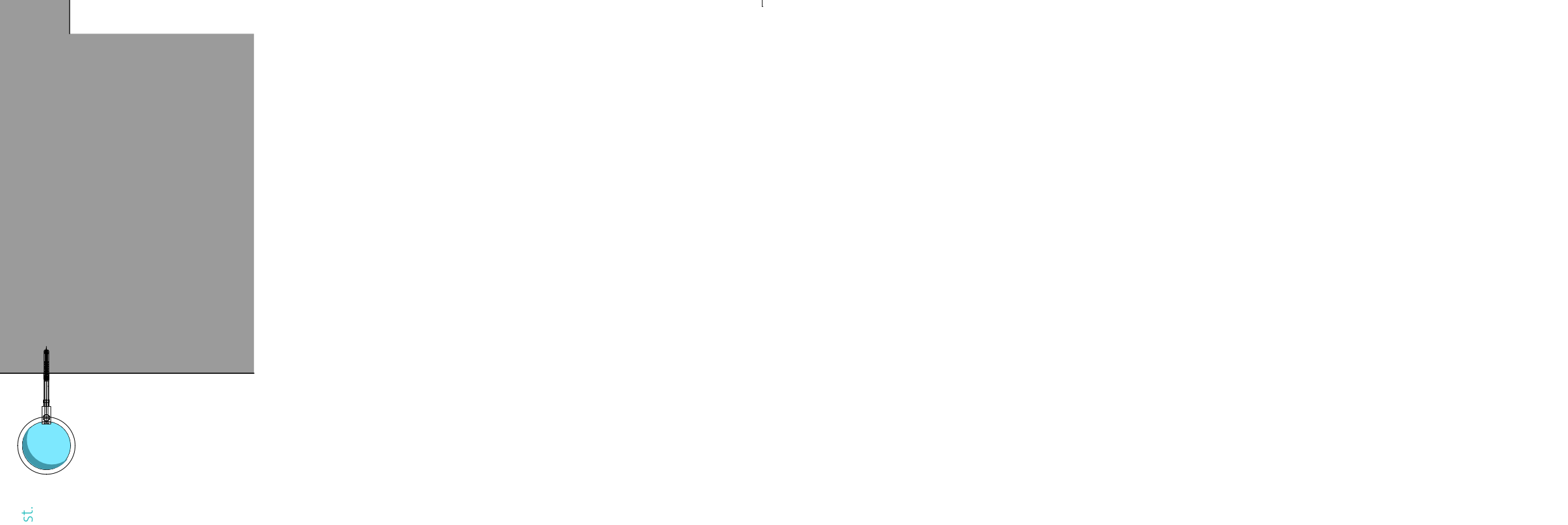
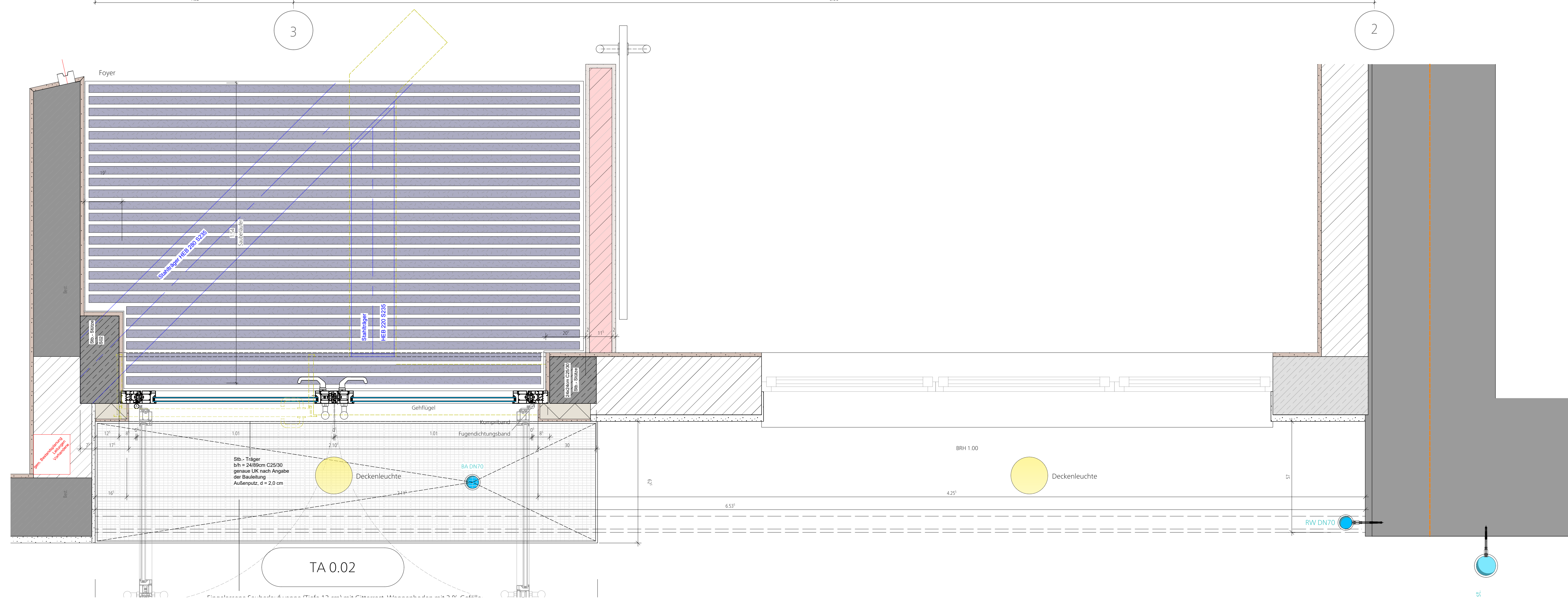




BE	BODENPUMPE	REV	REVISIONSÖFFNUNG	Mengenänderung
BE	BODENLAUF	ROLL	ROLLENDENKASTEN	Nägelstern
BH	BRÜSTINGSHOLZ	RR	REGALISCHRAUB	Schalstein
BA	DICKENSÄHRUNG	RS	RASCHIGER	Schalstein
DD	DICKENDRUCKBRUCH	STG	STÜTG	WU Schalstein
DS	DICKSCHLACHT	K	KANTEN	Schalsteinfestlager
BO	FERTIGUNGSBOGEN	UD	UNTERRANTE BRUCH	Holz
BD	DICKENDRUCKBRUCH	UZ	UNTERTZUG	Ziegel
HE	HEIZUNG	UZ	ÜBERZUG	Porenbeton
HV	HEIZUNGSEITELER	VK	VORDERKANTE	Kalksandstein
OK	OKERANTE	WA	WANDEINSPARUNG	Trockenbau
OKD	OKERANTE DECKE	WD	WANDLAGEBRUCH	Abbruch
OKF	OKERANTE FACHWERK	WS	WANDSCHWELCH	Bestand
OKFO	OKERANTE FACHWERKSSENKE			Drainage
OKFR	OKERANTE FEHLSCHÜSSIGEN			Regenwasser
OKFD	OKERANTE FEHLSCHÜSSIGEN			Schneuzwieser

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F-90 auszubetonieren.
Rohrdurchführungen sind schall zu entkoppeln. Alle Vormauerungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmeinlage.
Geputzte und gespachtelte Oberflächen werden in Qualitätsstufe Q3 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK Rohbrüstung bezogen auf OK RFB.
 Öffnungsmaße der Fenster sind bezogen auf Rohbrüstung bis LK Rohsturz.
 Öffnungsmaße der Türen sind Rohmasse gemessen von OK RFB bis LK Rohsturz.
 Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
 Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

Aussparungen

(H) Heizung	(E) Elektro	Wanddurchbruch		Senkrechter Wand Schnitt
(L) Lüftung	(LO) Logistik	Deckendurchbruch		Bodeneinlauf
(S) Sanitär	(SR) Sprinkler	Fußbodendurchbruch		

Brandschutz					
F 90 A-M	Brandwand	A1/A2	Geschlossene Wand als massives Bauteil aus nicht brennbaren Baustoffen	T-D/S	Tür mit geringen Rauchschutzanforderungen und ohne Anforderungen an den Brandschutz
F 90-A	Feuerwiderstand 90 min				T-S Tür
F 60-A	Feuerwiderstand 60 min				T-RS Tür
F 30-A	Feuerwiderstand 30 min	T30	Feuerschutzabschluss 30 min		NA

Höhenmessung

OKR über +/-0,00 UKR über +/-0,00 Höhnervsprung
 Fertig/Boden $\frac{11}{13}$ $\frac{130}{}$ Tür
Ecke

OKR über +/-0,00 UKR über +/-0,00 Fertig/Boden $\frac{11}{13}$ $\frac{130}{}$ Tür
Ecke

Neben diesem Plan sind auch noch die Pläne des Stankens, sowie die Angaben des Bauteiles und der Fachgerechnung zu beachten. Die Maße sind in der Ausführung eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Als Werkzeuge und nur in Verbindung mit den entsprechenden Schutzmaßnahmen sind die folgenden Werkzeuge zu verwenden: Hammer, Zirkel, Winkel, Maßband, Schnur und Bewehrungspläne des Tagwerksplanen, sowie den Durchbruchpläne der Fachgerechnung und/oder den entsprechenden Schnittplänen. Bei der Ausführung sind die folgenden Punkte zu beachten:

- Die Blitzschutz- bzw. Fundamentier sind an einem Blitzschutzdurchstichnehmer zu planen und zu überwachen!
- Verbindliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!
- Betongutten und Mauerwerkklasse sind in den Schälplänen zu entnehmen.
- Mauerwerkverläufe sind mit Betonwänden kraftschlüssig zu verbinden.
- Drehungen sind nach Angabe Tagwerksplanen auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Abweichungen der Ausführung gegenüber der Freizustellung (S. 3) zu informieren.
- Ebenso die Überdimensionierung des vom Planer angegebenen Zwangsmaßes. Sämtliche sonstigen Unzulänglichkeiten sind dem Bauleiter unverzüglich mitzuteilen.

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt ausdrücklich schriftlicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeitszwischenen der Stahlbetonteile sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Ge-
Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer.
Die Auflagen des Bauscheins, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten, sowie
Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

q			
p			
o			
n			
m			
l			
k			
j			
h			
g			
f			
e			
d			
c			
b			
a			
index	DATA BA	GET	ÄNDERUNGEN/VERÄNDERUNGEN

VORABZUG 03.08.2026

Leistungsphase
Ausführungsplanung

Bauvorhaben

Künkelinschule Ausbau

Adresse Schlichtener Straße 22

73614 Schorndorf

Bauherr Stadt Schorndorf
 Marktplatz 1

73614 Schorndorf

Plan - Nr:	Datum:
A-A1-366-DT-00	03.0
H/B = 841 / 1189 (0.99m ²)	

$$110 = 0.47 \times 1102 \text{ (0.99m)}$$

Spring 2023